

# PFARR- NACHRICHTEN

ST. MARTINUS BEDBURDYCK  
ST. MARTINUS GIERATH  
ST. JAKOBUS D.Ä. JÜCHEN  
ST. GEORG NEUENHOVEN



23.09. – 22.10.2023

## 23. Samstag

**17.00 Uhr Bedburdyck**  
**Vorabendmesse** Erstes Jahrgedächtnis für Theo von Ameln – Verst. d. Fam. Karl Krall (STIFTUNGSMESSE) – für die Pfarrei

**17.00 Uhr Garzweiler**  
**Wort-Gottes-Feier**

**18.30 Uhr Gierath**  
**Vorabendmesse** für die Pfarrei

## 24. 25. Sonntag im Jahreskreis

**09.30 Uhr Jüchen**  
**Heilige Messe** Jahrged. Theo Scharfhausen u. Hildegard Hoppe – verst. Margrit Möcker sowie Verst. d. Fam. Schläger u. Möcker – verst. Hans u. Liesel Caspers – In bes. Meinung (Stiftungsmesse) – für die Pfarrei

**09.30 Uhr Neuenhoven**  
**Wort-Gottes-Feier**

**Sonderkollekte: für die Erdbebenopfer in Marokko**

## 26. Dienstag

**19.00 Uhr Jugendheim Gierath**  
**Elternabend zur Erstkommunion 2024 für die Eltern der Kinder aus den Kirchengemeinden Bedburdyck, Gierath und Neuenhoven**

## 27. Mittwoch

**17.45 Uhr Bedburdyck**  
**Abendlob mit dem Frauen- und Mütterverein**

**19.00 Uhr Marienheim Jüchen**  
**Elternabend zur Erstkommunion 2024 für die Eltern der Kinder aus der Kirchengemeinde Jüchen**

## 28. Donnerstag

**08.25 Uhr Gierath**  
**Gottesdienst d. Lindenschule**

**09.15 Uhr Bedburdyck**  
**Gottesdienst d. Lindenschule**

## 30. Hl. Hieronymus

**17.00 Uhr Bedburdyck**  
**Vorabendmesse** Jahrged. Sophie Roeben – verst. Josef Roeben – Verst. d. Fam. Josef Broich – verst. Peter u. Gerda Esser – verst. Helene u. Michael Meurer – verst. Anna Gisbertz – verst. Adolf, Eugenie u. Emil Stenzel – für die Pfarrei

**17.00 Uhr Garzweiler**  
**Vorabendmesse**

**18.30 Uhr Gierath**  
**Vorabendmesse** Jahrged. Hans Hamacher – Verst. d. Fam. Hamacher-Oehmen – In bes. Meinung (STIFTUNGSMESSE) – für die Pfarrei

## 01. 26. Sonntag im Jahreskreis

**09.30 Uhr Jüchen**  
**Heilige Messe** verst. Joseph u. Elisabeth Welz – verst. Anton u. Helena Reitenberger u. Sohn Franz-Josef – verst. Josef Rick – verst. Maria Harf geb. Jansen (STIFTUNGSMESSE) – für die Pfarrei

**10.45 Uhr Aldenhoven**  
**Wort-Gottes-Feier**

**Kollekte: für unsere Pfarrkirchen**

## 04. Hl. Franz von Assisi

**15.00 Uhr Maria Frieden**  
**Senioren-gottesdienst der ARG**

**17.45 Uhr Bedburdyck**  
**Rosenkranzandacht**

**18.00 Uhr Aldenhoven**  
**Rosenkranzandacht**

## 05. Donnerstag

**09.00 Uhr Gierath**  
**Heilige Messe** Lbd. u. Verst. d. Frauengemeinschaft

**18.00 Uhr Jüchen**  
**Rosenkranzandacht mit der kfd**

## 06. Freitag

**10.00 Uhr Maria Frieden**  
**Heilige Messe**

## 07. Unsere liebe Frau vom Rosenkranz

**17.00 Uhr Bedburdyck**  
**Vorabendmesse** für die Pfarrei

**17.00 Uhr Garzweiler**  
**Wort-Gottes-Feier**

**18.30 Uhr Gierath**  
**Vorabendmesse** verst. Ehel. Hubert u. Therese Bremer (STIFTUNGSMESSE) – für die Pfarrei

## 08. 27. Sonntag im Jahreskreis

**09.30 Uhr Jüchen**  
**Heilige Messe** für die Pfarrei

**09.30 Uhr Neuenhoven**  
**Heilige Messe** für die Pfarrei

## 11. Hl. Johannes XXIII.

**09.00 Uhr Bedburdyck**  
**Heilige Messe** Lbd. u. Verst. d. Frauen- u. Müttervereins

**17.45 Uhr Bedburdyck**  
**Rosenkranzandacht**

**18.00 Uhr Aldenhoven**  
**Rosenkranzandacht**

## 12. Donnerstag

**18.00 Uhr Jüchen**  
**Heilige Messe**

## 14. Samstag

**17.00 Uhr Bedburdyck**  
**Vorabendmesse** Erstes Jahrgedächtnis für Maria Louise Gräfin von Matuschka – verst. Ehel. Hermann u. Agnes Krahwinkel (STIFTUNGSMESSE) – für die Pfarrei

**17.00 Uhr Garzweiler**  
**Wort-Gottes-Feier**

**18.30 Uhr Gierath**  
**Vorabendmesse** verst. Bernhard Harders – verst. Elisabeth u. Heinrich Esser – verst. Käthi u. Friedhelm Jeske – für die Pfarrei

## 15. 28. Sonntag im Jahreskreis

**09.30 Uhr Jüchen**  
**Heilige Messe** verst. Margrit Möcker u. Verst. d. Fam. Schläger-Möcker – In bes. Meinung (STIFTUNGSMESSE) – für die Pfarrei

**10.45 Uhr Aldenhoven**  
**Heilige Messe** Erstes Jahrgedächtnis für Karin Kuhnt – Jahrged. Gabi Kothe u. Hans Bremer

## 18. Hl. Lukas, Evangelist

**08.00 Uhr Jüchen**  
**Gottesdienst der Gemeinschaftsgrundschule**

**17.45 Uhr Bedburdyck**  
**Rosenkranzandacht**

**18.00 Uhr Aldenhoven**  
**Rosenkranzandacht**

## 19. Donnerstag

**08.25 Uhr Gierath**  
**Gottesdienst d. Lindenschule**

**09.15 Uhr Bedburdyck**  
Gottesdienst d. Lindenschule

**18.00 Uhr Jüchen**  
Rosenkranzandacht mit der  
kfd

## 20. Freitag

**10.00 Uhr Maria Frieden**  
Wort-Gottes-Feier

## 21. Hl. Ursula

**15.00 Uhr Gierath**  
Tauffeier für Milan Zündorf

**17.00 Uhr Bedburdyck**  
Vorabendmesse verst. Ehel.  
Andreas u. Maria Winzen u.  
Söhne Hans-Josef u. Friedhelm –  
für die Pfarrei

**17.00 Uhr Garzweiler**  
Wort-Gottes-Feier

**18.30 Uhr Gierath**  
Vorabendmesse verst. Katha-  
rina u. Josef Willkomm u. Sohn  
Johannes (STIFTUNGSMESSE) – für  
die Pfarrei

## 22. 29. Sonntag im Jahreskreis

**09.30 Uhr Jüchen**  
Heilige Messe zum Kirch-  
weihfest mit Einführung der  
neuen MessdienerInnen Lbd.  
u. Verst. d. Frauengemeinschaft  
– verst. Joseph u. Elisabeth Welz  
– verst. Anton u. Helena Reiten-  
berger u. Sohn Franz-Josef –  
verst. Josef Rick – In d. Meinung  
d. Fam. Thomaßen (STIFTUNGSMESSE) – für die Pfarrei

**Dieser Gottesdienst wird durch die Chorgemeinschaft Hochneukirch-Jüchen-Otzenrath musikalisch mitgestaltet.**

**09.30 Uhr Neuenhoven**  
Wort-Gottes-Feier

**Kollekte: MISSIO**

## AUSZEIT

Zugegeben war der Sommer 2023 ja nicht einer der wärmsten und uns wurde mehr Wasser vom Himmel geschenkt, als dass wir das kühle Nass als Abkühlung von kräftigen Sonnenstrahlen genießen konnten. Aber angesichts der großen Trockenheit durch die vorherigen Sommer, war es für die Natur auch mal gut...

Nun gut, mir kam heute der Gedanke, dass ich mich aber trotz des durchwachsenen und schon fast herbstlich anmutenden Sommers, auf den „richtigen Herbst“ freue. Der Herbst hat, meiner Meinung nach, eine ganz eigene Atmosphäre, ihm wohnt eine Behaglichkeit inne. Die Tage werden kürzer, es wird also dunkler, jedoch wird es in der Natur bunter.

*Die Natur zeigt sich in dieser Zeit nochmal von ihrer künstlerischsten Seite, wie ich finde und der Herbst ist ja nicht umsonst die Zeit der Bauern- und Herbstmärkte und die Zeit des Erntedanks.*

*Danke sagen für die Ernte, das ist Tradition in vielen Gegenden, auch christliche Tradition. Wir danken für eine gute Feldfrucht, wir danken den Menschen, die sich um die Felder und Tiere kümmern und somit unsere Versorgung sicherstellen. Besonders die Landwirte, Bauern und die Menschen im Einzelhandel, sind doch diejenigen, denen zu danken ist. Trotz aller Krisen und Lieferengpässe geht es uns in unserem Land gut! Manchmal meckern wir ja bekanntlich auf ganz hohem Niveau, wenn zum Beispiel der Joghurt meiner Lieblingsmarke gerade nicht lieferbar ist. Ich wünsche uns, dass wir die Wertschätzung nicht verlieren und uns die Tugend der Dankbarkeit bewahren! Da kommt dann auch Gott ins Spiel, auch ihm den Schöpfer dieser wunderbaren Natur, dürfen wir danken.*

at

## KONTAKT

Pfarrer Ulrich Clancett 02165/2868  
Gemeindereferent Christoph Berthold 02165/913116  
Gemeindereferent Alexander Tetzlaff 02165/913118  
Gemeindeassistent Denis Birke 02165/913115  
Pastoralreferentin Ingrid Scholz 02165/8794200, ingrid.scholz@bistum-aachen.de  
Diakon Wilfried Elshoff 02165/7904, wilfried.elshoff@gmx.de  
Jugendbüro Stefan Bredt 02165/913117

### Gemeinsames Pfarramt für Bedburdyck, Gierath und Jüchen

Rektor-Thoma-Str. 10, Jüchen  
Telefon 02165/913115  
Fax 02165/913119  
pfarramt@katholisch-in-juechen.de  
Mo-Fr 9-12 Uhr; Do auch 15-18 Uhr

**Bürostunde Pfarrhaus Garzweiler**  
Mi 16.30-17.30 Uhr

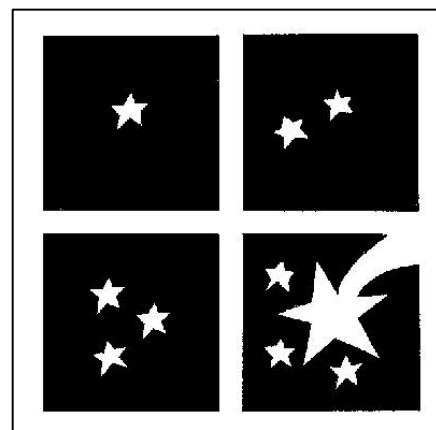
Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind per Mail erreichbar:

**vorname[Punkt]nachname@katholisch-in-juechen.de**

Find us on 

### ADVENTSFENSTER 2023

**Jetzt schon planen und mitmachen!**  
Vielfach laufen in diesen Wochen die ersten Planungen für die Advents- und Weihnachtszeit an. Auch bei uns wird wieder die erfolgreiche Aktion „Adventsfenster“ geplant. Jede/r hat die Möglichkeit, dort mitzumachen.



Viele besinnliche und stimmungsvolle Momente konnten wir in den letzten Jahren erleben. Jeden Tag gibt es eine kleine Auszeit mit der Möglichkeit, in der Vorweihnachtszeit zur Ruhe zu kommen.

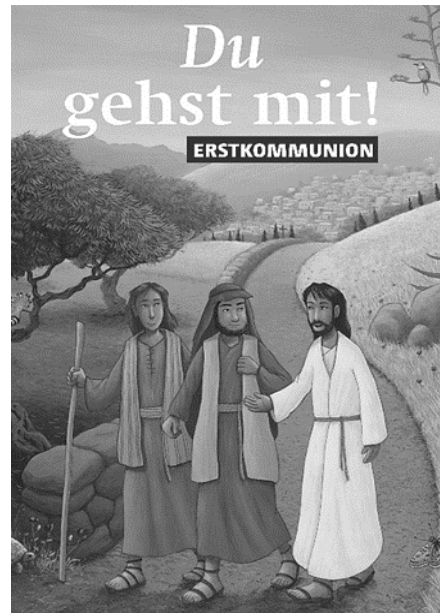
Auch in diesem Jahr wollen wir diese gute Tradition fortsetzen. Wer mitmachen möchte: Bitte einfach im Gemeinsamen Pfarramt melden (02165 / 913115)!

## Öffnungszeiten des Gemeinsamen Pfarramtes

In den Herbstferien bleibt das gemeinsame Pfarramt dienstags und freitags (03., 06., 10. und 13. Oktober) geschlossen. An den anderen Tagen haben wir wie gewohnt geöffnet. Die nächsten Pfarrnachrichten erscheinen zum 21. Oktober.

## ERSTKOMMUNION

**Anmeldung startet am 02. Oktober**  
Vom 02.-20. Oktober ist Anmeldezeit für die Erstkommunion 2024. Zu den Öffnungszeiten des Gemeinsamen Pfarramtes (bitte eingeschränkte Zeiten in den Herbstferien beachten!) nehmen die Mitarbeiterinnen die Anmeldungen entgegen. Bitte mitbringen: Die ausgefüllten Anmeldebögen, die bei den Elternabend am 26./27. September ausgeteilt werden, das Stammbuch oder einen Taufnachweis des künftigen Kommunionkinde sowie den Teilnahmebeitrag in Höhe von 40 €.



## **Region Mönchengladbach: Vorschlag für Pastorale Räume**

### **Gemeinsam erarbeitete Empfehlung lokaler Gremien geht nach Aachen**

Im Rahmen des Reformprozesses „Heute bei dir“ im Bistum Aachen war die Katholische Kirche in der Region Mönchengladbach aufgefordert, ihr Votum zu einem neuen Zuschnitt künftiger Pastoraler Räume abzugeben. Gemeinsam mit dem Regionalpastoralrat und dem regional gewählten Vertreter der Kirchenvorstände im Kirchensteuer- und Wirtschaftsrat des Bistums Aachen, Dr. Christof Wellens, hat das Regionalteam mit Ulrich Clancett (Regionalvikar), Annette Diesler (Pastorale Mitarbeiterin) und Elisabeth Laumanns (ehrenamtliche Mitarbeiterin) den Vorschlag für unsere Region Mönchengladbach erarbeitet. Dieser fußt auf den Voten der lokalen GdG-Räte und Kirchenvorstände, die ausgewertet und zusammengeführt wurden. Sich widersprechende Zuschnitte wurden in einer Sitzung am 31. August diskutiert. Folgender Vorschlag zur Gesamtstruktur möglicher Pastoraler Räume in der Region Mönchengladbach sowie Empfehlungen zur Bildung der Rechtsträger der Kirchengemeinden wurden nach Aachen gemeldet.

Sechs Pastorale Räume werden von den Vertretern der Gremien befürwortet:

- Mönchengladbach-Süd-West mit 14095 Katholiken auf 56,05 qkm
- Mönchengladbach-Nord-West mit 17305 Katholiken auf 32,3 qkm
- Mönchengladbach-Mitte-Nord-ost mit 31048 Katholiken auf 29,36 qkm
- „Rheydter Gürtel“ mit 45103 Katholiken auf 56,76 qkm
- Korschenbroich mit 12460 Katholiken auf 36,67 qkm
- Jüchen mit 10922 Katholiken auf 65,6 qkm

„Wir haben für den großen Raum plädiert, weil wir unseren Lebens- und Sozialraum zukunftsfest machen wollen“, beschreibt Andreas Brüggemann vom GdG-Rat Giesenkirchen-Mülfort die Entstehung des „Rheydter Gürtel“. „Menschen erwarten heute Anderes von Kirche, Menschen beteiligen sich anders“, ergänzt Ulrich Clancett.

Das erklärte Ziel der geplanten Neugliederung ist es, Veränderungen so auszurichten, dass das pastorale Angebot vor Ort sinnhaft gestärkt, lebendig und vielfältig ist. Dabei soll besonders die Selbstverantwortung derjenigen gestärkt werden, die sich an den „Orten von Kirche“ engagieren - denn sie sind lokal gut verankert und kennen die Bedürfnisse der Menschen.

Bis Ende Dezember 2023 wird die Struktur aller Pastoralen Räume des Bistums Aachen feststehen. Bis dahin werden die regionalen Voten von den Vertreterinnen und Vertretern der Diözesanen Räte diskutiert. Anschließend werden sie

gemäß Kirchenrecht im Diözesanpriesterrat und im Diözesanpastoralrat abschließend besprochen und dem Diözesanrat der Katholiken zur Stellungnahme vorgelegt. Auf der Grundlage aller Voten und Beratungen wird Bischof Dr. Helmut Dieser die Pastoralen Räume zum 1. Januar 2024 errichten. Daran schließt sich eine Übergangsphase an, in der die bisherigen Strukturen und Zuständigkeiten bis zum 1. Januar 2028 schrittweise in die beschlossene Zielstruktur übergeleitet werden. Dieser Prozess betrifft die pastoralen Strukturen, die Verwaltungs- und Vermögensstrukturen, die synodalen Gremien und die Leitungsformen im Bistum Aachen auf allen Ebenen.

## **SAVE THE DATE!**

### **Björn Heuser mit seinem Weihnachtsprogramm in der Jakobuskirche**

Anlässlich des Jüchener Weihnachtsmarktes kommt der Kölner Sänger Björn Heuser mit seinem Weihnachtsprogramm „Janz besinnlich“ in die Jakobuskirche. Am Dritten Adventssonntag, 17. Dezember, 17 Uhr geht es los.



„Janz besinnlich“ ist eine grandiose Kombination aus traditionellen und kölschen Liedern zur Weihnachtszeit - bei denen Heuser zum Mitsingen einlädt. Und dass er das versteht, beweist er seit vielen Jahren Freitagsabends im Kölner „Gaffel am Dom“ und bei seinen großartigen „Kölle singt“-Abenden in der Lanxess-Arena mit über 20.000 Gästen. Und nun also auch bei uns in Jüchen! Der Kartenvorverkauf startet am 02. November ausschließlich im Gemeinsamen Pfarramt.

### **Bätzing lobt Medien für Aufklärung im Missbrauchsskandal: „Druck der Betroffenen“**

Der Vorsitzende der Bischofskonferenz, Bätzing, hat die Medien für ihre Rolle bei der Missbrauchs-Aufklärung gewürdigt.



Zugleich verteidigte er Kardinal Woelki. Der habe wohl keine gravierenden Fehler im Umgang mit Missbrauch getan.

Ohne die Medien wäre man „noch längst nicht so weit“, sagte der Limburger Bischof der Hamburger Wochenzeitung „Die Zeit“.

„Wir haben ja nicht aus freien Stücken und Selbsterkenntnis angefangen aufzuarbeiten, sondern auf Druck der Betroffenen.“

Die Betroffenen seien zu den Journalisten gegangen, die sich an ihre Seite stellten, fügte Bätzing hinzu: „Dafür bin ich dankbar.“ Der Bischof räumte zugleich ein, dass es in der katholischen Kirche „ein Problem mit unkontrollierter

Macht“ gebe. Geistliche und weltliche Autorität seien intransparent, das passe nicht mehr in die Zeit. Er fordert die „Kontrolle aller, die Macht ausüben“. Er bot an, die Aufarbeitung der kirchlichen Verbrechen vollständig aus der Hand zu geben: „Falls der Staat noch übernehmen will: Bitte! Ich bin dabei.“

Zugleich verteidigte Bätzing den Kölner Kardinal Rainer Maria Woelki: Dieser habe wohl keine gravierenden Fehler gemacht im Umgang mit dem Missbrauch, sagte Bätzing. „Ich glaube auch nicht, dass er wesentlich einen Meineid geleistet hat. Alle Versuche, ihn gerichtlich zu belangen, haben etwas Unwürdiges.“ Woelkis Problem sei allerdings, dass er die Akzeptanz der Leute verloren habe.

Zum Konflikt der deutschen Bischöfe mit dem Vatikan sagte Bätzing, er scheue sich nicht, Papst Franziskus zu kritisieren: „Er ist mein Bruder im Bischofsamt.“ Die Katholiken seien in Sorge um ihre Kirche. „Darüber muss man angstreifrei mit dem Papst reden.“

Er unterstütze den Papst zu „hundert Prozent“, sagte der Bischof. Er könne nicht einfach absegnen, was die Deutsche Bischofskonferenz will. Der Papst müsse die „Weltkirche einen“.

Bätzing: „Aber bei uns zu Hause ist der Druck so groß, wir brauchen Lösungen und letztlich eine Veränderung der Lehre.“ Er erhoffe sich gar kein schnelles Votum vom Papst, aber eines von der anstehenden Weltsynode in Rom, die ab Oktober stattfindet. „Unser Kirchenvolk hat keine Geduld mehr“, unterstrich der Bischofskonferenz-Vorsitzende.

*Jetzt ist unsere Hilfe nötig:*

## **Erdbeben in Marokko**

Nach dem verheerenden Erdbeben in Marokko rufen der Aachener Generalvikar Dr. Andreas Frick und Diözesancaritäsdirektor Stephan Jentgens zu einer Sonderkollekte in den Gemeinden und zu Spenden für die Betroffenen auf. Zudem bitten sie, für die Menschen in der Erdbebenregion zu beten.

In einem gemeinsamen Brief an die Pfarreien beschreiben Frick und Jentgens die dramatische Situation im Erdbebengebiet: „Über 300.000 Menschen sind von den Folgen des Erdbebens betroffen. Bereits jetzt sind mehr als 2.800 Todesopfer und über 5.500 Verletzte, darunter viele schwer, zu zählen. Die tatsächliche Zahl der Todesopfer und Verletzten wird weit höher liegen, denn wie viele Menschen noch verschüttet sind, ist unbekannt.“ Besonders die Menschen in abgelegenen Dörfern in den ländlichen Regionen seien schwer zu erreichen, gerade sie bräuchten aber dringend Hilfe. Schwer getroffen habe es vor allem die Menschen im Atlas-Gebirge. „Ganze Bergdörfer sind vollständig zerstört, die Wasser- und Stromversorgung ist zusammengebrochen. Die Anwohner leben nun auf der Straße. Hunderte werden noch vermisst und Rettungskräfte suchen weiter nach Überlebenden in den Trümmern“, schreiben Frick und Jentgens weiter.

Die Menschen vor Ort seien dringlich auf internationale Soforthilfe angewiesen. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Caritas seien bereits vor Ort, um sowohl die Notlage und Hilfsbedarfe einzuschätzen als auch schnellstmögliche Hilfe zu leisten. "Erste Lieferungen mit Stromgeneratoren, Kleidung, Lebensmitteln und Medikamenten sind bereits unterwegs", heißt es in dem Brief weiter.

Wer den Betroffenen helfen möchte, kann an Caritas international spenden. Hier die Bankverbindung:  
**Caritas International**

**IBAN:**  
**DE88 6602 0500 0202 0202 02**  
**BIC: BFSWDE33KRL**  
**Stichwort: CY01532 Erdbeben Marokko**

John Blankers



### Mal die Perspektive wechseln

Vielleicht kennen Sie diesen Effekt oder haben als Kind selbst damit gespielt: Wenn Sie sich ein Fernglas verkehrt herum vor die Augen halten, wird das, was vorher riesig erschien, auf einmal winzig klein. Was in den Vordergrund drängt, gerät in den Hintergrund. Von einem solchen Perspektivwechsel erzählt Jesus im Gleichnis von den Arbeitern im Weinberg. Ich glaube, Jesus liebte es, die Dinge anders zu betrachten, auf den Kopf zu stellen, auch wenn es die Zeitgenossen damals und heute ärgert.

## BEDBURDYCK AKTUELL

### Lektorendienst

Samstag, 23.09. Frau Specken

### Frauen und Mütterverein

Am Mittwoch, dem 11. Oktober, laden wir alle Frauen zum Gottesdienst um 9.00 Uhr in die Pfarrkirche St. Martinus ein.

Anschließend treffen wir uns zum gemeinsamen Frühstück im Martinustreff. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

*Der Vorstand*

### Zu Grabe geleiteten wir:

*Klara Brigitta Berkel (85)*

*Wilhelm Braß (93)*

*Joseph Zimmermann (90)*

## GIERATH AKTUELL

### Lektorendienst

Samstag, 23.09. Frau Hammelstein-Eßer

Samstag, 30.09. Frau Weiler

Samstag, 07.10. Frau Wild

Samstag, 14.10. Frau Braun

Samstag, 21.10. Frau Hammelstein-Eßer

## kfd

Die kfd Gierath-Gubberath veranstaltet am Dienstag, dem 17. Oktober, um 15.00 Uhr im Jugendheim eine gemütliche Kaffeetafel mit leckeren selbstgebackenen Kuchen. Kaffee und Tee werden natürlich auch reichlich vorhanden sein. Wir würden uns über viele Gäste, auch Nichtmitglieder freuen. Um besser planen zu können, bitten wir um Voranmeldung bei Helga Krömer oder Uschi Schumacher unter folgenden Telefonnummern, 02181-499022 oder 02181-4954364.

Zusätzlich nehmen wir auch Anmeldungen für die Fahrt zum Aachener Weihnachtsmarkt an. Der Kostenbeitrag beläuft sich hier auf 20 Euro.

## JÜCHEN AKTUELL

### Kirchweihfest der Jakobuskirche



Am 18. Oktober 1900 weihte der Kölner Weihbischof Antonius Fischer den Neubau der Jüchener Pfarrkirche St. Jakobus d.Ä. feierlich ein. Daran erinnern wir mit dem Festgottesdienst am Sonntag, 22.

Oktober, 09.30 Uhr. Der Kirchenchor Hochneukirch/Jüchen/Otzenrath wird aus diesem Anlass die „Missa brevis in F“ aus dem Jahr 2013 von Robert Jones (\*1945, Bild) singen. Jones studierte Musik an der Universität von Wales und hat ein Fellowship Diploma des Royal College of Organists. Der pensionierte Oberschullehrer ist weiterhin als Komponist und Organist tätig. Er lebt heute in seinem Geburtsort Monmouth (Wales).

In diesem Gottesdienst werden auch neue MessdienerInnen in den Dienst am Altar der Jakobuskirche eingeführt.

### NEUE FAHNENMASTEN

Mitte September war es endlich soweit: Die Fahnenmasten auf dem Turm der Jakobuskirche wurden erneuert. Ein Solinger Spezial-Unternehmen rückte mit Montage-Team an und erneuerte die alten Masten, die in ihrer einfachen Konstruktion lange Jahre ihre Dienste getan hatten und nun ersetzt werden mussten. Aus Edelstahl wetterbeständig gefertigt verbleiben sie jetzt auf den Turmbalkonen und sind mit einer Mechanik versehen, die das Fahnen-Hissen zum Schützenfest fortan enorm erleichtert. Und damit der Sicherheit Genüge getan wird, hat das zuständige Blitzschutz-Unternehmen die vier neuen Masten gleich in das Blitzschutz-Konzept der Jakobuskirche mit einbezogen. Küster Dirk Wendland nicht ohne Stolz: „Jetzt sind wir endlich auf dem Stand der Technik und können uns schon beim nächsten Schützenfest an den neuen Fahnen auf dem Kirchturm erfreuen!“ An dieser Stelle übrigens ein Dankeschön auch an

den Schützenzug „Jöcher Boschte“, die seit dem vergangenen Jahr das Fahnen-Hissen auf dem Kirchturm übernommen haben. „Diese Aufgabe wird durch die neuen Masten wesentlich erleichtert und ist künftig in wenigen Minuten zu machen,“ so Pfarrer Ulrich Clancett.

### Konzert des Sinfonieorchesters Opus 125

Am Samstag, 4. November, gibt das Sinfonieorchester Opus 125 um 18 Uhr ein Konzert in der Kirche St. Jakobus in Jüchen. Gespielt werden das Violinkonzert e-moll von F. Mendelssohn Bartholdy, sowie die Sinfonie Nr. 7 von Ludwig van Beethoven. Solist an der Violine ist Seoran Kim, die Leitung hat Javier Alvarez.



### kfd Jüchen

Die katholische Frauengemeinschaft Jüchen lädt ein zum Spielenachmittag am 04. und 18. Oktober ab 15.30 Uhr im Marienheim, Alleestraße 3. Lieblingsspiele (und individuelle Getränkeversorgung) können selbstverständlich mitgebracht werden. Anmeldungen bitte an Monika Streger, Tel. 0157/32598714.

### ARG

Zum Schokoladenhersteller Lindt in Aachen und zum Handwerkermarkt in Monschau führt der nächste Ausflug der Alten- und Rentnergemeinschaft Jüchen.

Am Mittwoch, dem 25. Oktober 2023, fahren wir um 10.00 Uhr in Jüchen an der Bushaltestelle auf dem Markt ab. Der Fahrpreis beträgt 15 €.

Anmeldungen nimmt Margret Heimanns, Weyerstraße 10, 41363 Jüchen, Tel. 02165 911 311 an.

### Zu Grabe geleiteten wir:

*Emma Brings (95)*

*Ottillie Piolot (87)*

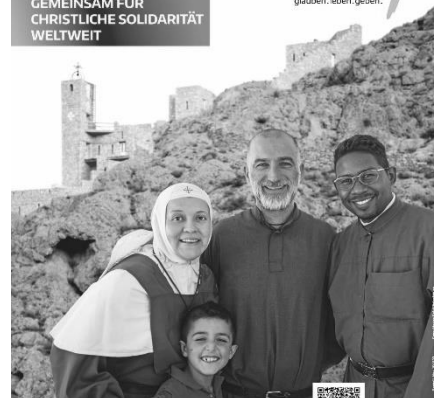
**IHR SEID DAS SALZ DER ERDE**

Mt 5,13

GEMEINSAM FÜR CHRISTLICHE SOLIDARITÄT WELTWEIT

SONNTAG DER WELTMISSION  
**22. OKT. 2023**

**missio**  
glauben. leben. geben.



www.missio-hilft.de

KOLLEKTE AM WELTMISSIONSSONNTAG

HELFEN SIE MIT IHRER GELD-SPENDE